

Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Tinglev Zielland: Dänemark

Fachrichtung: Ingenieurwesen

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 2020/-5

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Während meines Auslandssemesters in Odense (Dänemark) habe ich von diesem Praktikum in der Uni gehört. Daraufhin habe ich mich darauf beworben, indem ich meine Bewerbungsunterlagen dort hingeschickt habe.

Die Rückmeldung des Betriebes kam relativ schnell, dass dieser mich zu einem Bewerbungsgespräch einladen möchte. Nach dem ersten Bewerbungsgespräch habe ich ein weiteres Gespräch über Skype gehabt, in welchem ich eine Studienarbeit zu dem Thema präsentieren sollte. Die Gespräche waren dabei auf Englisch und mit einer Person aus der Personalabteilung sowie einem Ingenieur, mit welchem ich auch zusammenarbeite während des Praktikums.

Insgesamt ging alles sehr reibungslos und von meiner ersten Bewerbung bis zur Zusage vergingen ca. 5 Wochen. Ich habe vorher nicht groß nach Praktikumsplätzen gesucht; dies war eher spontan, da sich die Möglichkeit für das Praktikum ergeben hat wegen meines Auslandssemesters.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Ich habe mir ein Zimmer über WG-Gesucht gesucht. Während meines Auslandssemesters habe ich mein eigenes Zimmer auch schon über WG-Gesucht untervermietet und deshalb habe ich dort auch nach einem neuen Zimmer für den Zeitraum meines Praktikums gesucht.

Nach einigen Besuchen und Absagen, habe ich eine Zusage für ein Zimmer in einer zweier WG bekommen. Man kann hier sowohl ein Gesuch für ein Zimmer reinstellen, als auch aktive Leute anschreiben, die ihr Zimmer vermieten. Insgesamt habe ich nur gute Erfahrungen mit dem Portal gemacht.

Es gibt auch die Möglichkeit über Facebook nach einem Zimmer zu suchen in bestimmten Gruppen zur Vermietung.

Als Alternative hätte ich sonst für einige Zeit im Airbnb gewohnt und mich vorort nach einem Zimmer erkundigt, hätte ich kein Zimmer gefunden.



Erasmus+



Leibniz
Universität
Hannover

MEINE ERSTEN WOCHEN IM AUSLAND

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohnermeldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

Da Dänemark in der EU liegt, ist es kein Problem sein eigenes Handy zu benutzen, da alle Verträge bzw. Flats auch im EU-Ausland gelten bei mir.
Das Ummelden in Dänemark läuft über eine sogenannte CPR number, die jedem Bürger zugeteilt wird. Für mich hat sich mein Betrieb um diese Formalitäten gekümmert. Ich habe dafür meine Daten an den Betrieb weitergeben, sodass dieser mir freundlicherweise weitergeholfen hat, sodass ich dazu nicht allzuviel sagen kann.
Die Öffentlichen Verkehrsmittel funktionieren in Dänemark weiterhin, trotz Corona. Die Züge und Busse fahren und ich bewege mich mit dem Auto fort.
Die Lebensmittelpreise und auch Lebenskosten sind etwas höher in Dänemark als in Deutschland. Es ist aber kein Problem mit der Kreditkarte zu bezahlen, sodass kein eigenes Bankkonto eröffnet werden muss.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Maersk Container Industry (MCI) produziert Container für Frachtgut. Man kennt die Container von beladenen Containerschiffen oder aus Hafengebieten. In Tinglev in Dänemark ist das R&D apartment, sodass hier sehr viele Ingenieure aus verschiedenen Disziplinen zusammen arbeiten und forschen. Ich arbeite in der Abteilung für "Maintenance and Support" und helfe dabei eine Software zu entwickeln in MATLAB, die beim Auswerten von Daten Hilfeleistung bieten soll. Das Ziel ist es Personal beim Durchsuchen von Datensätzen zu unterstützen und diese somit zu entlasten.
An dem Standort arbeiten insgesamt ca. 90 Personen, hauptsächlich Ingenieure, IT- und Finanz-Personal. Es gibt eine Kantine für das Mittagessen und die Firma ist insgesamt sehr gut strukturiert und bietet ein gutes Umfeld für mich als Praktikant.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

Da es aufgrund der Corona Bestimmungen sehr eingeschränkt möglich ist Personen zu treffen, treffe ich mich nur mit wenigen Personen, u. a. meinem Mitbewohner oder ich fahre zu meiner Freundin oder nach Hause zu meiner Familie.
Es ist aber gut möglich draußen Sport zu betreiben, z. B. Joggen, zu lesen oder mit Freunden zu Skypen. Es ist auch möglich in andere Städte zu fahren und diese zu besichtigen oder generell in der eigenen Stadt zu "bummeln".



Erasmus+



Leibniz
Universität
Hannover

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Am meisten überrascht hat mich der Betrieb selbst. Dieser ist sehr gut strukturiert und ich werde als Praktikant ernst genommen, mir wird Verantwortung übergeben und meine Aufgaben bringen dem Betrieb einen Mehrwert.

Durch meine Betreuer habe ich einen direkten Ansprechpartner zu generellen Fragen oder auch zu Fragen bezüglich der Arbeit. Insgesamt sind alle Mitarbeiter sehr aufgeschlossen, hilfsbereit und geben gerne Einblicke in deren Tätigkeiten.

Das Wichtigste für mich ist aber die gute Betreuung und die Harmonie innerhalb des Betriebes, da es sehr angenehm ist in einem guten Arbeitsumfeld zu arbeiten. Es macht deshalb auch Freude morgens in den Betrieb zu kommen und in einem starken Team zu arbeiten.

Weiter hat mich überrascht, dass alle sehr gutes Englisch sprechen und somit meistens direkt alles in Englisch besprochen wird. Dies macht es auch für mich einfacher Abläufen zu folgen, da ich direkt alles verstehe.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?

Ich würde anderen Praktikanten raten generell ein Auslandspraktikum zu machen, da du somit ein Praktikum machst und praktische Erfahrung sammeln kannst und gleichzeitig eine Sprache lernst bzw. aufbesserst.

Natürlich ist das Suchen eines Praktikums mit einem Mehraufwand verbunden, allerdings zahlt sich dies auf lange Sicht immer aus, da du Kontakte in einem anderen Land sammelst und praktische Auslandserfahrung nachweisen kannst.

Die meisten Probleme, die man sich selbst vor Beginn des Praktikums ausmalt, lösen sich während des Praktikums von alleine z. B. der Transport zu Firma und die Betreuung vor Ort.